

Technologie: Performen, Partituren schreiben und interpretieren: Wie zusammenarbeiten? Ein Partituren austausch.

Performen, Partituren schreiben und interpretieren: Wie zusammenarbeiten? Ein Partituren austausch. Wie können wir zusammenarbeiten? Von der hierarchischen pyramidalen Struktur zum Kollektiv gibt es unendlich viele Möglichkeiten. Dieser Workshop betrachtet verschiedene Modelle, nach denen Partituren konzipiert und gelesen, Performance-Projekte geleitet werden können, und anhand von Partituren zusammengearbeitet werden kann. Er begreift Gender-Performance auch als eine Form von Partitur, die Sprache, Gesten, und allerhand sozio-symbolische Zeichen umfasst - vielleicht die elementarste binäre Partitur, die die

Gesellschaft uns vorschreibt.

In einem ersten Abschnitt werden wir existierende zeitgenössische und historische Partituren interpretieren, sowohl berühmte als auch gänzlich unbekannt. In einem zweiten Schritt werden wir eigene Partituren entwickeln, ausführen und austauschen.

Es wird vor allem praktisch gearbeitet.

Bitte mitbringen: gefundene Partituren; für Performance, Tanz, oder/und für jegliche andere menschliche oder nicht-menschliche Aktivität. Sie müssen Euch gefallen.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Fine Arts > Bachelor Fine Arts > Grundstudium > Technologie
Bisheriges Studienmodell > Fine Arts > Bachelor Fine Arts > Hauptstudium > Technologie

Nummer und Typ	BKM-BKM-Te.16H.012 / Moduldurchführung
Modul	Technologie
Veranstalter	Departement Fine Arts
Leitung	Antonia Baehr
Anzahl Teilnehmende	3 - 15
ECTS	3 Credits
Voraussetzungen	Anwesenheit zu allen Terminen und Pünktlichkeit
Lehrform	Praxis-orientierter Workshop
Zielgruppen	BA DKM
Lernziele / Kompetenzen	Performance-Praxis
Inhalte	Arbeiten mit Partituren
Leistungsnachweis / Testatanforderung	Aktive Teilnahme. 100% Anwesenheitspflicht Studierende der alten Besonderen Studienordnung erhalten 4 Credits, da sie eine Zusatzleistung erbringen müssen. Die Art der Leistung wird von den Dozierenden des Moduls definiert. Sollte die Zusatzleistung nicht oder ungenügend erbracht werden, wird das gesamte Modul als "nicht bestanden" bewertet.
Termine	Blockwoche 48 (29.11.- 2.12.2016), 09:15-17:00 Uhr
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden